

§	Seite	§	Seite
98. Die Vorbereitungen zu den Befreiungskriegen . . . . .	161	halt in England. 5. Aufstand in Baden. 6. Gouverneur der Rheinlande und Weffalens. 7. Familienfeste. 8. Antritt der Regierung.	
1. Stein und seine Reformen. 2. Umgestaltung des Heerwesens. 3. Geistige Wiedergeburt des Volkes.		107. Der Krieg gegen Dänemark im Jahre 1864 . . . . .	180
99. Königin Luise . . . . .	163	1. Veranlassung. 2. Verlauf des Krieges. 3. Friedensschluß.	
1. Jugendzeit und Vermählung. 2. Die ständischen Tage in Poreg. 3. Nach der Zambertreibung. 4. Luise in den Unglücksjahren. 5. Aufbehalten der königlichen Kinder. 6. Rückkehr nach Berlin. 7. Besuch der Königin bei ihrem Vater. 8. Krankheit und Tod. 9. Allgemeine Trauer.		108. Der Krieg gegen Oesterreich im Jahre 1866 und seine Folgen . . . . .	181
100. Napoleons Feldzug gegen Rußland . . . . .	166	1. Veranlassung. 2. Verlauf des Krieges. 3. Friedensschluß. 4. Der Norddeutsche Bund.	
101. Die Befreiungskriege . . . . .	166	109. Der Krieg gegen Frankreich in den Jahren 1870—71. . . . .	182
1. Des Königs Aufruf. 2. Wirkung des Aufrufs. 3. Das Jahr 1813. 4. Die Schlacht bei Leipzig. 5. Die Kämpfe in Frankreich. 6. Der Wiener Congreß. 7. Die Entscheidung. 8. Der Deutsche Bund.		1. Veranlassung. 2. Kriegserklärung. 3. Kriegsbereitschaft. 4. Aufmarsch der Truppen. 5. Kämpfe. 6. Die Schlacht bei Sedan. 7. Der Sturz Napoleons III. 8. Der Kampf gegen die französische Republik.	
102. Staatsmänner und Feldherren aus der Zeit der Revolution und der Befreiungskriege . . . . .	171	110. Das neue Deutsche Reich . . . . .	192
1. Stein. 2. Hardenberg. 3. Scharnhorst. 4. Blücher. 5. Gneisenau. 6. Bülow. überflut.		1. Die Erneuerung des Deutschen Reiches. 2. Die Verfassung des Deutschen Reiches. überflut.	
<b>V. Von dem Sturze Napoleons I. bis zur Erneuerung des Deutschen Reiches.</b>			
103. Friedrich Wilhelms III. Friedenszeit. . . . .	174	111. Kaiser Wilhelm I. als Friedensfürst . . . . .	194
1. Staatserwollung. 2. Schulen. 3. Kirche. 4. Verlehrsweisen. 5. Persönlichkeit.		1. Dreibund. 2. Ausdrückliche Bestimmungen. 3. Gieichgabung. 4. Familienfeste und Tod. 5. Persönlichkeit.	
104. König Friedrich Wilhelm IV. . . . .	175	112. Die Palatine Kaiser Wilhelms I. 196	
1. Persönlichkeit. 2. Verfassung. 3. Deutsche Kaiserkrone. 4. Die hochholsteinischen Erbländer. 5. Kunst und Wissenschaft. 6. Krankheit und Tod.		1. Bismarck. 2. Moltke. 3. Kron.	
105. Die Grundzüge der preussischen Verfassung . . . . .	177	113. Kaiser Friedrich III. . . . .	198
1. Allgemeine Bestimmungen. 2. Stellung des Königs. 3. Die gesetzgebende Gewalt. 4. Das Herrenhaus. 5. Das Abgeordnetenhaus. 6. Die vollziehende Gewalt. 7. Das Richteramt.		1. Lebensschicksale. 2. Krankheit. 3. Thronbesteigung und Tod. 4. Persönlichkeit. 5. Kaiserin Friedrich. 6. Die Kinder Friedrichs III.	
106. Wilhelm I. vor seinem Regierungsantritte. . . . .	178	114. Kaiser Wilhelm II. . . . .	200
1. Jugend. 2. Teilnahme an den Befreiungskriegen. 3. Vermählung. 4. Aufent-		1. Die wissenschaftliche Vorbildung des Kaisers. 2. Militärische Vorbildung. 3. Vorbildung für die Regierungsgeschäfte. 4. Vermählung. 5. Regierungsantritt. 6. Die Eröffnung des Reichstages. 7. Die Eröffnung des Preussischen Landtages. 8. Die ersten Reisen des Kaisers. 9. Deutsche Kämpfer in China. 10. Förderung des Handels. 11. Neuerwerbungen. 12. Fürsorge für die Arbeiter. 13. Fortschritte auf allen Gebieten. 14. Das Bürgerliche Eheband. überflut.	